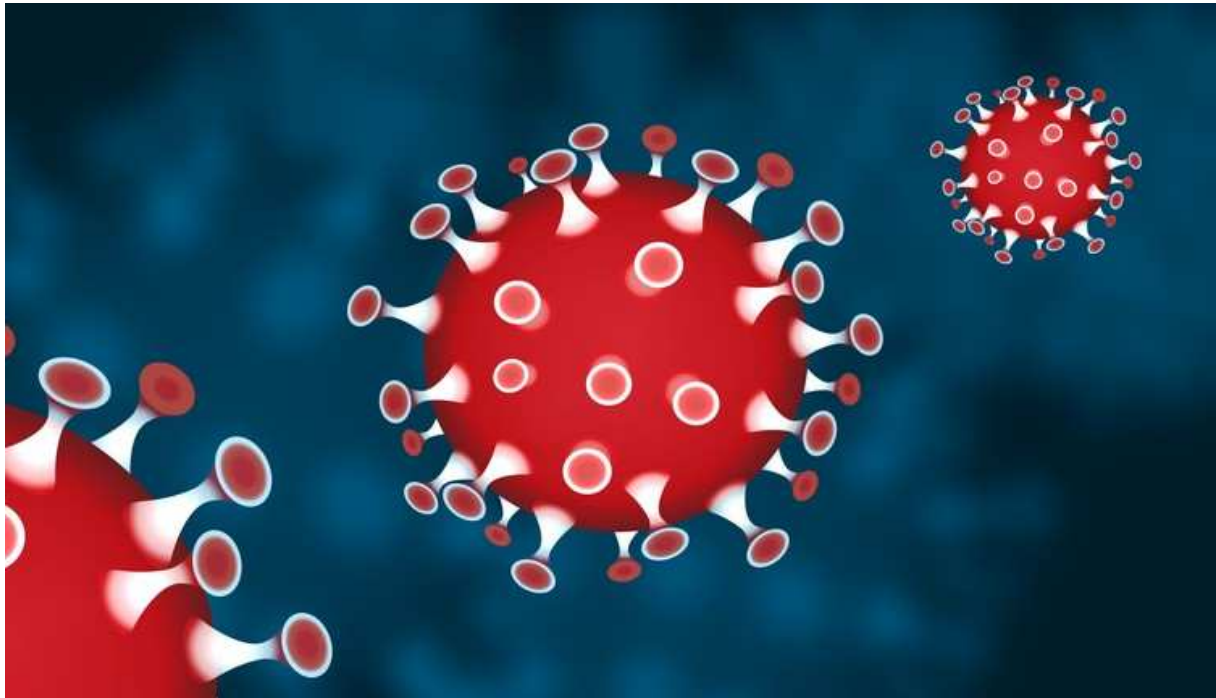


Spielbetrieb soll wenn möglich am 1. März wieder aufgenommen werden

Mannschaftsspielbetrieb bleibt bis 28. Februar ausgesetzt

Dr. Carsten Matthias, 15.12.2020



Weil bereits in der Vorrunde nicht alle Hallen zur Verfügung standen und der Spielbetrieb letztendlich ausgesetzt wurde, wird gemäß dem Beschluss vom 26.10.2020 "nur noch" eine Einfachrunde in allen Spielklassen des BTTV gespielt. Aber durch die Beschränkungen der staatlichen Vorgaben und wegen des momentanen Lockdowns finden derzeit weder TT-Mannschaftskämpfe noch TT-Training statt.

Damit die Vereine eine den Umständen entsprechende Planungssicherheit erhalten, hat das Präsidium als Entscheidungsgremium gemäß WO M die Anpassungen der Rahmenbedingungen an eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs der Spielzeit 2020/2021 auf seiner Sitzung vom 14. Dezember beschlossen:

Wichtigste Botschaft ist, dass - wenn möglich - der Mannschaftsspielbetrieb am 1. März 2021 wieder aufgenommen werden soll. Nachdem der Pokalspielbetrieb abgebrochen wurde, wird der Mannschaftsspielbetrieb noch bis einschließlich 28. Februar ausgesetzt. Mit diesem Vorlauf sollen die Mannschaften und die Spielerinnen und Spieler, die seit Wochen nicht mehr trainieren konnten, sich wieder einem Wettkampf annähern können, in der Hoffnung, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen und die Öffnung der Sporthallen dies zulassen.

Damit die Einfachrunde auch möglichst beendet werden kann, wurde die ggf. angesetzte Relegation verschoben. Relegationsspiele sollen nunmehr zwischen dem 13. und dem 16. Mai 2021 stattfinden, was zusätzliche Spieltage für die Hauptrunde schafft.

Angesetzte Mannschaftskämpfe in den Monaten Januar und Februar müssten in Abstimmung der betroffenen Vereine (möglichst über das Verlegungs-Tool in click-TT) auf Zeiten nach dem 28.

Februar und vor dem 10. Mai (letztmöglichster Spieltag der Hauptrunde am 9.5.21) verlegt werden.

Die Wertung aller Spielklassen erfolgt dann immer gemäß WO M 3.

Alle anderen Parameter, die in WO M zugelassen sind, den Mannschaftsspielbetrieb betreffen und bisher angewendet wurden, wurden bestätigt und bis Saisonende verlängert:

- Es wird weiterhin kein Doppel gespielt!
- Nichtantreten oder vermindertes Antreten werden finanziell nicht sanktioniert.
- Für Rückzüge von Mannschaften werden auf Bezirksebene und im Seniorensport keine Ordnungsgebühren erhoben; zurückgezogene Mannschaften dürfen auch bei der Auffüllung von Spielklassen zur Spielzeit 2021/2022 herangezogen werden.
- Rahmenbedingungen wie Seitenwechsel, Begrüßung, verpflichtende Zählgeräte sowie Erhöhung der Tischanzahl bleiben analog des Beginns des Spielbetriebs mit Sonderregelungen angepasst.
- Die angepassten Rahmenbedingungen für TT-Wettkämpfe sind im Downloadbereich in der Rubrik "Corona" abrufbar.

Was den Individualspielbetrieb betrifft, so finden auch hier in absehbarer Zeit keine weiterführenden Veranstaltungen statt. Die Vorstände Sport und Jugend prüfen derzeit, welche Veranstaltung wann und wie durchgeführt/verschoben werden kann und welche abgesagt werden muss. Die Informationen hierzu - ebenso wie die zu mini-Meisterschaften - werden noch in diesem Jahr veröffentlicht.